

Niederschrift der 21. Ortsbeiratssitzung am 08.04.2024

| Teilnehmer/-innen | | | |
|--|----------------------------------|------------|------------------------|
| Ortsbeiratsmitglieder | Gemeindevertretung /-vorstand | Verwaltung | Anzahl Bürger*innen |
| Daniela Vogler Sabine Schilling Daniel Kilb Sven Müller-Winter Entschuldigt: Jutta Platen Philipp Heinz Martin Lederer Ernst Ludwig Ott Peter Sulzmann | Michael Vogler | keine | 7 Personen |

Beginn 17:10

[21/184 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Tagesordnung](#)

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Tagesordnung fest.

[21/185 Erweiterung der Tagesordnung](#)

Es wird **kein** Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung gestellt.

[21/186 Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2024](#)

Die Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2024 wird auf die 22. Ortsbeiratssitzung verschoben.

[21/187 Anfragen von Bürger/innen](#)

Es liegen **keine** Anfragen von Bürgerinnen und Bürger vor. Aufkommende Fragestellungen und Hinweise / Anregungen der Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Ortsbegehung sind im Protokoll unter 21/188 aufgenommen.

Friedhof | Urnenrasengräber

Der Ortsbeirat schlägt folgende Gestaltung der voraussichtlich sieben Bäume mit Urnenrasengräbern (für die Bestattung „unter Bäumen“ vor:

1. Doppelte Reihe von Urnen (zwei Kreise) um den jeweiligen Baum
2. Hinreichend Abstand zwischen den Grabplatten von mindestens 50cm und versetzte Anordnung der Urnen in den beiden Reihen (Kreisen) um den Baum
3. Der Zugang zu den Urnengräbern ist behinderten- und altersgerecht auszuführen, z.B. derart, dass auch mit einem Rollator zum jeweiligen Urnengrab gegangen werden kann.
4. Eine 2-, 3- und 4-fach Belegung der Urnengräber sollte möglich sein; zumindest unter einem (von sieben) Bäumen ist eine 4-fach Belegung vorzusehen.

Weitere Vorschläge aus der Begehung des Friedhofes sind:

5. Der Farbton und ggf. Material für die Grabplatten für die Urnenrasengräber sollte vorgegeben werden, um ein besseres Erscheinungsbild zu erreichen.
6. Der Farbton und ggf. Material für die Steine um die verschiedenen Gräber sollte vorgegeben werden, um ein besseres Erscheinungsbild zu erreichen.
7. Geeignete Steine (gemäß den Vorgaben) zum „Nachschottern“ sollten in einem Behälter für Steine zur Umrandung der Erd- und Urnengräber kostenfrei angeboten werden.



Derzeit wird eine „bunte Sammelurium“ von Steinen verwendet (siehe Bild).

8. Keine Kunstrasen auf Gräbern



Bei der Neueinrichtung / „Weiterbau“ von Urnengräbern / Gräbern ist zu berücksichtigen

9. Weg / Gangbreite zwischen den Urnengräbern / Gräbern sollte für Rollatoren geeignet sein.
10. Nach 5 Urnengräber sollte ein Gang vorgesehen werden.

Die Punkte 7 und 8 sind bei einer langen Reihe von Urnengräbern / Gräbern derzeit nicht erfüllt.



Weitere Punkte sind:

11. Instandsetzung der Schotterwege (neue schottern)
12. Fassung der Schotterwege (mit Kantensteinen oder dergl.)
13. Beseitigung der Stolperfalle bei der hinteren Treppe zum Friedhof
14. Erneuerung des grünen Behälters
15. Instandhaltung der Fenster (Streichen Außenseite)



Zum Kerlesgrund (südlich Stammheimer Straße)

Die Straße weist zwischen An der heiligen Pforte / Am Weihergarten erbliche Schäden auf, die instand zu setzen sind.

Zum Kerlesgrund (nördlich Stammheimer Straße)

Die Straße weist zwischen Goethestraße / Beunde erbliche Schäden auf, die instand zu setzen sind. Auf beiden Seiten sind die Seitenstreifen zu erneuern / zu verfüllen.



Chattenstraße

Die Straßenschaden ist in der Chattenstraße instand zu setzen.

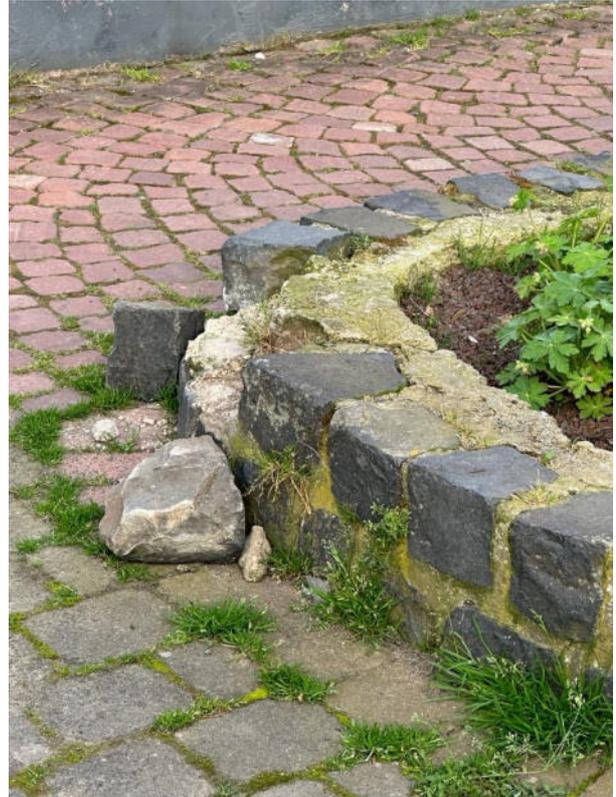


Obergasse / ab Ecke Römerstraße/Am Stauweiher in Richtung L3189

Um die Beratung über die Konkretisierung der, im Haushaltsplan budgetierten, **geplanten Begrünung im oberen Bereich der Obergasse** im Kreuzungsbereich Chattenstraße/Drususstraße/Obergasse und im Kreuzungsbereich Zum roten Grund/Hadrianstraße/Obergasse vorzubereiten, wird der Bereich von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Augenschein genommen.

Obergasse / Ecke Hintergasse / Eselsweg

Die Einfassung von zwei Blumenbeeten sind instand zu setzen.



Obergasse / Vogelsbergstraße

Der Ortsbeirat bittet zu prüfen, ob der Parkstreifen entlang der Vogelbergstraße in Richtung Ortseingang zurückgesetzt werden kann, um den Fahrerinnen und Fahrern beim Einbiegen von der Obergasse eine bessere Sicht auf den Straßenverkehr zu ermöglichen.

Der Ortsbeirat schlägt zur Entlastung der Parksituation in der Obergasse vor, die zeitliche Beschränkungen für das Parken auf dem Parkstreifen zwischen Obergasse und Einkaufsmarkt „Penny“ aufzuheben.



Hanauer Straße / Seilerstraße

Auf dem gemeindeeigenen Fläche an der Ecke Hanauer Straße / Seilerstraße schlägt der Ortsbeirat vor, den Stein zu entfernen und durch eine Sitzbank (mit Abfalleimer) zu ersetzen.

Die Ortsvorsteherin schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

Niederschrift der 22. Ortsbeiratssitzung am 08.04.2024

| Teilnehmer/-innen | | | |
|---|----------------------------------|------------|------------------------|
| Ortsbeiratsmitglieder | Gemeindevertretung /-vorstand | Verwaltung | Anzahl Bürger*innen |
| Daniela Vogler Sabine Schilling Jutta Platen (ab 19:20) Daniel Kilb Sven Müller-Winter Peter Sulzmann (ab 19:20) Entschuldigt: Philipp Heinz Martin Lederer Ernst Ludwig Ott | Michael Vogler | keine | 3 Personen |

Beginn 19:05 Uhr

[22/189 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Tagesordnung](#)

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Tagesordnung fest.

[22/190 Erweiterung der Tagesordnung](#)

Die Tagesordnung wird im den neuen Punkt 22/198 Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2024 erweitert.

[22/191 Anfragen von Bürger/innen](#)

Es liegen **keine** Anfragen von Bürgerinnen und Bürger vor.

[22/192 Besprechung der Ortsbegehung am 08.04.2024](#)

Die Hinweise und Anträge aus der Ortsbegehung zur Gestaltung, Instandhaltung und Instandsetzung des Friedhofes werden besprochen und – wie im Protokoll zur 21. Ortsbeiratssitzung festgehalten – festgestellt.

Als weitere Punkte werden aufgenommen:

1. Beseitigung des Loches in der Teerdecke in der Straße Am Bachstaden
2. Beseitigung des Loches in der Teerdecke in der Hanauer Straße (vor der Flüchtlingsunterkunft)

3. Der Ortsbeirat beantragt die Versetzung des Schaukasten vor dem Rathaus, so dass ohne Besteigen der Treppe der Schaukasten behinderten- und altersgerecht zugänglich ist. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
4. Der Ortsbeirat schlägt vor, dass zukünftig ein Mitarbeitender aus der Bauverwaltung / Bauhof an der Ortsbegehung teilnimmt.

Gestaltung der Urnenrasengräber auf den Friedhöfen

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, eine gemeinsame Arbeitsgruppe der Ortsbeiräte zur Abstimmung der Gestaltung der Friedhöfe, insbesondere zum Thema Urnenrasengräber, zu initiieren. Diese Arbeitsgruppe soll ein gemeinsames Konzept für alle Friedhöfe in der Gemeinde erarbeiten. Hierzu sollen je zwei Personen aus jedem betroffenen Ortsbeirat eingebunden werden. Für den Ortsbeirat werden Daniela Vogler und Sabine Schilling bestimmt. Daniela wird beauftragt, die anderen Ortsbeiräte zu der gemeinsamen Arbeitsgruppe „Gestaltung der Urnenrasengräber auf den Altenstädter Friedhöfen“ einzuladen.

Einrichtung einer Bank an der Hanauer Straße / Ecke Seilerstraße

Beschluss: Der Ortsbeirat beschließt mehrheitlich bei einer Enthaltung die Entfernung des Steines und die Einrichtung einer Sitzbank mit Mülleimer auf der gemeindeeigenen Fläche an der Hanauer Straße / Ecke Seilerstraße zu beantragen.

Gehweg von Chattenstraße zu „Zum roten Grund“

Beschluss: Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die Anbringung eines Geländes an den Treppenstufen vom „Zum roten Grund“ auf Gehweg zu beantragen, der Chattenstraße und „Zum roten Grund“ verbindet.

[22/193 Parksituation in Altstadt](#)

Zur Parksituation in Altstadt werden einstimmig zwei Beschlüsse gefasst:

Beschluss 1: Die Gemeindeverwaltung möge prüfen, ob die zeitliche Beschränkung für das Parken entlang der Hanauer Landstraße von der Obergasse bis zum Einkaufsmarkt „Penny“ entfallen kann, um eine Entlastung auf der Obergasse zu ermöglichen.

Beschluss 2: Die Gemeindeverwaltung möge mit den Besitzerin der Immobilien vor Eberhardt Passage und Spielwaren Eberhardt ins Gespräch gehen, ob auf dem Gelände der Besitzer behindertengerechte Parkplätze eingerichtet werden. Grund: Entlang der Vogelbergstraße ist wegen der Verkehrssituation ein Aus- und Einsteigen für einen Menschen mit Behinderung, insbesondere Rollstuhlfahrer, auf der Fahrerseite sehr schwierig..

[22/194 Starkes Dorf](#)

Bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirats wird Jutta Platen in Erfahrung bringen, ob Mittel für den Weihnachtsmarkt und/oder die Anschaffung von Holzhütten für die Vereine / Märkte aus dem Programm „Starkes Dorf“ generiert werden können. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Seite der 20. Sitzung des Ortsbeirat sind keine Antworten der Gemeindeverwaltung auf die nachstehenden offenen Punkte aus den vorangegangenen Sitzung eingegangen.

Der Ortsbeirat fragt den aktuellen Stand zu folgenden Anfragen und Beschlüssen der letzten Sitzungen an:

- a. **Friedhof** - Anfrage Erneuerung Wegeeinfassung: Wann und durch wen soll dies stattfinden?
- b. **Friedhofssatzung**: Der Ortsbeirat beantragt in der Friedhofssatzung auch Urnengräber mit 2-, 3- und 4-fach Belegung in sog. „Röhrengräbern“ zu berücksichtigen und auf dem Friedhof Altstadt zu realisieren.
- c. **Fritz-Kreß-Straße**: Antrag auf Aufstellung eines Abfallbehälters an der Bank in der Fritz-Kress-Straße.
- d. **Limesschule**: Der Ortsbeirat regt an, einen zusätzlichen Abfallbehälter im Bereich des Parkplatzes / Bushaltestelle vor der Limesschule aufzustellen, um ein besseres Erscheinungsbild zu erreichen.
- e. **Waldkindergarten**: Der Ortsbeirat beantragt an, die Zufahrt zu dem Waldkindergarten auf den Strecke von der Stammheimer Straße zu beschränken. Eine Zufahrt von „Am Wieschesgraben / Weihergarten“ sollte nicht mehr erlaubt werden. Grund ist, dass durch die zahlreichen Spaziergänger und Radfahrer auf dem Radweg eine hohe Gefährdung durch die unübersichtliche Strecke von „Am Wieschesgraben / Weihergarten“ bis zum Waldkindergarten besteht.
- f. **Geschwindigkeitsanzeige**: Der Ortsbeirat beantragt, eine Geschwindigkeitsanzeige am Ortseingang von Altstadt aus Richtung Stammheim anzubringen.
- g. **Verbindungswege**: Der Verbindungsweg Hintergasse / Stauweiher ist stark verschmutzt. Der Ortsbeirat beantragt den Wege in den „Kehrplan“ der Gemeinde aufzunehmen und regelmäßig zu reinigen. Gleiches gilt für den Verbindungsweg Bergstraße / Am Pfarrein.
- h. **Straßenreinigung**: Der Ortsbeirat bittet die Gemeindeverwaltung, die Eigentümer auf die Kehrpflicht hinzuweisen, die in Teilen vernachlässigt wird.
- i. **Häfergässchen**: Der Ortsbeirat bittet die Hühnerhaltung (ca. 10 Hennen mit Hahn) im Häfergässchen auf Ordnungsmäßigkeit zu prüfen.
- j. **Glascontainer**: Der Ortsbeirat bittet die Gemeindeverwaltung mit dem Unternehmen für die Glasentsorgung in Kontakt zu treten, um eine regelmäßige Leerung zu erwirken. Die Glascontainer werden nach der Wahrnehmung des Ortsbeirat erst geleert, wenn diese bereits überfüllt und Flaschen auf und neben den Containern stehen.
- k. **Grünflächen Hanauer Straße / Ecke Seilerstraße**: Der Ortsbeirat fragt an: Wem gehört die Grünfläche Hanauer Straße / Ecke Seilerstraße? Wenn die Fläche der Gemeinde gehört, beantragt der Ortsbeirat die Aufstellung einer Bank mit Papierkorb.
- l. **Straßenreinigung um Spielplatz Am Stauweiher**: Die Beseitigung von Laub der Bäume am Spielplatz ist nach Rückmeldung der Anwohner unzureichend. Der Ortsbeirat fragt an: Ist die Straße im Kehrplan der Gemeinde berücksichtigt und wenn ja, in welcher Häufigkeit?
- m. Der Ortsbeirat bittet um Auskunft über das Vorhaben der **Ahmadiyya-Gemeinde** das ehem. Akropolis-Gelände zu erwerben. Wie ist der aktuelle Sachstand?
- n. **Gedenktafel Prof. Dr. Ehrmann**: Der Ortsbeirat schlägt vor, eine Gedenktafel für Prof. Dr. Ehrmann in der Obergasse 12 anzubringen.

[22/196 Nächste Ortsbeiratssitzung](#)

Die nächste Sitzung des Ortsbeirat findet am **Montag, 22. April 2024**, an 19:30 Uhr im Restaurant „Al Cavallino“ statt.

[22/197 Mitteilungen und Anfragen der Ortsbeiräte](#)

Es liegen **keine** Mitteilungen und Anfragen der Ortsbeiräte vor.

[22/198 Genehmigung der Niederschrift vom 18.03.2024](#)

Die Niederschrift vom 18.03.2024 wird einstimmig genehmigt.

Die Ortsvorsteherin schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.